

Niederschrift

über die 48. Tagung des Stadtrates der Stadt Haldensleben am 14.03.2019, von 18:00 bis 18.22 Uhr

Ort: in der KulturFabrik Haldensleben, Gerikestraße 3 a, Dachgeschoss

Anwesend:

Herr Guido Henke	Stadtratsvorsitzender
Herr Steffen Kapischka	stellv. Stadtratsvorsitzender
Frau Carola Aust	2. stellv. Bürgermeisterin
Herr Ralf Bertram	
Herr Klaus Czernitzki	
Herr Martin Feuckert	
Herr Thomas Feustel	
Herr Dirk Hebecker	
Herr Bernhard Hieber	
Herr Alfred Karl	
Frau Dr. Angelika Kliemke	
Frau Annette Koch	
Herr Boris Kondratjuk	
Frau Dagmar Müller	
Herr Ralf W. Neuzerling	
Herr Rüdiger Ostheer	
Herr Dr. Michael Reiser	
Herr Eberhard Resch	
Herr Reinhard Schreiber	
Frau Roswitha Schulz	
Herr Rainer Schulze	
Herr Mario Schumacher	
Frau Marlis Schünemann	
Herr Thomas Seilmann	

Entschuldigt:

Herr Günter Dannenberg
Herr Hermann-Gerhard Ortlepp
Herr Bodo Zeymer
Frau Anja Reinke
Herr Dr. Peter Koch

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2019
4. Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse, über getroffene Vergabeentscheidungen ab einem Auftragswert von 25.000 € sowie ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen
5. sonstige Mitteilungen der Verwaltung
6. Anfragen und Anregungen
7. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

8. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2019
9. Personalangelegenheit
Vorlage: A-020(VI.)/2019
10. Anfragen und Anregungen

III. Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Haldensleben
12. Schließen der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

I. Öffentlicher Teil:**zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die 48. Sitzung des Stadtrates der Stadt Haldensleben wird durch den Stadtratsvorsitzenden Guido Henke eröffnet. Die Stadträte sind mit Datum vom 27. Februar 2019 unter Angabe der Tagesordnung und der Beschlussvorlagen zur heutigen Sitzung eingeladen worden. Von 28 Stadträten sind zu diesem Zeitpunkt 23 Stadträte und die 2. stellv. Bürgermeisterin Carola Aust anwesend. Es liegen 5 Entschuldigungen von Stadträten vor. Der Stadtratsvorsitzende stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Stadtratsvorsitzender Guido Henke macht darauf aufmerksam, dass den Stadträten die Niederschrift über die Tagung des Stadtrates vom 28.02.2019 erst heute ausgereicht wurde. Von daher bittet er, den TOP 3 des öffentlichen Teils und den TOP 8 des nichtöffentlichen Teils auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Weitere Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass der Stadtratsvorsitzende über die geänderte Tagesordnung mit Absetzung des TOP 3 des öffentlichen Teils und des TOP 8 des nichtöffentlichen Teils zur Abstimmung aufruft.

Abstimmungsergebnis: *mehrheitlich beschlossen*

Stadträte: *gesetzlich: 28 + BM* *tatsächlich: 28 + BM* *anwesend: 23 Stadträte*

zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 28.02.2019

Der **TOP 3** wird vertagt, da die Niederschrift den Stadträten erst heute zur Verfügung gestellt wurde.

zu TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse, über getroffene Vergabeentscheidungen ab einem Auftragswert von 25.000 € sowie ggf. über wichtige Gemeindeangelegenheiten und Eilentscheidungen

Die 2. stellv. Bürgermeisterin Carola Aust berichtet über nachfolgend aufgeführte Vergaben:

Ausgabeküche und Kinderküche Grundschule „Otto Boye“ in Haldensleben - Ö-17/1011/2017

In Vorbereitung für die Vergabe zur Anschaffung einer Ausgabeküche und Kinderküche für den Hort der Grundschule „Otto Boye“ - **Leistungen nach VOL** - wurde eine **Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Von 8 Firmen lagen Bewerbungen zur Teilnahme an der Ausschreibung vor. Diesen Firmen wurden die Ausschreibungsunterlagen zugesandt. Zum Submissionstermin am 20.02.2019 lagen 3 Angebote in der Vergabestelle vor.

Geschätzte Vergabesumme: 50.000,00 Euro

Die Prüfung ergab nachfolgende Ergebnisse:

1. Preisgünstigstes Angebot	25.006,42 Euro
2. Bieter	27.035,50 Euro
3. Bieter	36.014,49 Euro

Dem preisgünstigsten Bieter wurde der Zuschlag erteilt.
An der Ausschreibung war keine Haldensleber Firma beteiligt.

Ersatzneubau Feuerwehrrätehaus im OT Wedringen - Los 3 – Alu-Glas-Außen-Türen, Fenster, äußerer Sonnenschutz - Ö-2/602/19

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistung wurde eine **Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an 17 Firmen ausgegeben. Zum Submissionstermin am 20.02.2019 haben 8 Angebote im Bauamt vorgelegen. Geschätzte Vergabesumme: 30.600,00 Euro

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

1. Preisgünstigstes Angebot	27.519,94 Euro
2. Bieter	29.025,65 Euro
3. Bieter	31.431,47 Euro

An der Ausschreibung war keine Haldensleber Firma beteiligt.

Sanierung Kita „Regenbogen“ in Althaldensleben - Los 13 – Estricharbeiten - Ö-5/602/19

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistung wurde eine **Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an 9 Firmen ausgegeben. Zum Submissionstermin am 20.02.2019 haben 7 Angebote im Bauamt vorgelegen. Geschätzte Vergabesumme: 53.196,09 Euro

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

1. Preisgünstigstes Angebot	35.172,00 Euro
2. Bieter	36.745,04 Euro einschl. 2 % Nachlass
3. Bieter	37.127,82 Euro

An der Ausschreibung war keine Haldensleber Firma beteiligt.

Sanierung Waldring in Haldensleben - Straßenbauarbeiten - Ö-3/603/19

In Vorbereitung für die Vergabe der Bauleistung wurde eine **Öffentliche Ausschreibung** durchgeführt. Die Verdingungsunterlagen wurden an 6 Firmen ausgegeben. Zum Submissionstermin am 26.02.2019 haben 5 Angebote im Bauamt vorgelegen.

Gemäß der Vereinbarung mit dem Bund (Landesstraßenbaubehörde) erstattet der Bund der Stadt 50 % der Kosten der Sanierungsmaßnahme, da die Gemeindestraße „Waldring“ während des Baus der Ortsumgehung Wedringen in einigen Bauphasen als Umleitungsstrecke genutzt wird.

Geschätzte Vergabesumme: 125.000,00 Euro

Die Prüfung führte zu folgendem Ergebnis:

1. Preisgünstigstes Angebot	97.775,68 Euro
2. Bieter	107.435,97 Euro
3. Bieter	114.837,52 Euro

An der Ausschreibung war keine Haldensleber Firma beteiligt.

zu TOP 5 sonstige Mitteilungen der Verwaltung

Der **TOP 5** entfällt; es liegen im öffentlichen Teil keine sonstigen Mitteilungen vor.

zu TOP 6 Anfragen und Anregungen

- 6.1. Stadtrat Reinhard Schreiber möchte wissen, warum die Sitzung in der KulturFabrik und nicht im Sitzungssaal des Rathauses stattfindet.

Da es nicht vorhersehbar ist, wie groß das Interesse des Publikums an der jeweiligen Sitzung ist, finden die Sitzungen des Stadtrates in der KulturFabrik statt. Sollte das Dachgeschoss der KulturFabrik bei außerplanmäßigen Sitzungen des Stadtrates nicht zur Verfügung stehen, werden die Sitzungen im Sitzungssaal des Rathauses durchgeführt, gibt Stadtratsvorsitzender Guido Henke zur Antwort.

- 6.2. In der Fr.-Ludwig-Jahn-Allee auf der rechten Seite fanden vor Kurzem Baumfällungen statt. Der größte und stärkste Baum, eine Kiefer, wurde nicht gefällt. Der Anwohner habe die Befürchtung, dass dieser große Baum durch die ständigen Stürme über kurz oder lang auf sein Wohnhaus fallen könnte, da sich das Erdreich bereits bewegt, wenn es heftig stürmt, was häufig der Fall ist. Stadtrat Klaus Czernitzki bittet den Sachverhalt zu prüfen und ihm das Ergebnis mitzuteilen.

Abteilungsleiter Raik Gaudlitz sichert eine Prüfung zu, merkt der Stadtratsvorsitzende an.

zu TOP 7 Einwohnerfragestunde

7.1. Einwohnerin SR-1/14032019:

Der ehemalige Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr Herr Michael Deutschmann hat das Jugendcamp im Sommer 2018 geleitet. Wie erfolgte die Finanzierung und ist es richtig, dass die Gelder durch den ehemaligen Jugendwart Deutschmann noch nicht oder nur mit Monaten Verspätung eingezahlt worden sind? Wann erfolgte die Einzahlung durch Herrn Deutschmann? Was wurde im Zusammenhang mit dem Untreuesachverhalt disziplinarisch gegen den Kameraden Deutschmann unternommen bzw. wurde Herr Deutschmann aufgefordert, die Feuerwehr zu verlassen?

Die 2. stellv. Bürgermeisterin Carola Aust antwortet, dass die Finanzierung des Jugendcamps von den Eltern und der Stadt Haldensleben jeweils zur Hälfte getragen wurde. Zusätzlich gab es noch eine Spende. Es ist richtig, dass das Geld erst sehr spät bei der Stadt Haldensleben abgerechnet wurde. Disziplinarisch kann gegen den Kameraden Deutschmann nichts unternommen werden. Herr Deutschmann ist kein Ehrenbeamter, insofern gilt für ihn nicht das Beamtenrecht. Er ist weiterhin Mitglied der Feuerwehr, jedoch Jugendwart ist Herr Deutschmann nicht mehr.

7.2. Einwohner SR-2/14032019

Es gehe ihm um die Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger an den beratenden Ausschüssen und zu Beratungsgegenständen. Seines Erachtens wäre es unproblematisch, diese 2 Sätze, die im Gesetz stehen, in der Praxis umzusetzen. Im KVG heißt es: „Bei öffentlichen Sitzungen der beratenden Ausschüsse können Einwohnerfragestunden durchgeführt werden. Einzelheiten regelt die Geschäftsordnung. Die Geschäftsordnung kann vorsehen, Fragen zu Beratungsgegenständen zu ermöglichen.“
Er möchte den Stadtratsvorsitzenden auffordern, bis zur Wahl diese Kann-Bestimmungen des KVG umzusetzen.

Die Anregung haben alle Stadträte zur Kenntnis genommen, so der Stadtratsvorsitzende.

Weitere Anfragen von Einwohnern gibt es nicht; somit schließt Stadtratsvorsitzender Guido Henke die Einwohnerfragestunde und bittet, die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

II. Nichtöffentlicher Teil:

III. Öffentlicher Teil:

zu TOP 11 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Haldensleben

Stadtratsvorsitzender Guido Henke verkündet, dass der Stadtrat der Stadt Haldensleben in einer Personalangelegenheit einen Antrag der Fraktion DIE FRAKTION abgelehnt hat.

zu TOP 12 Schließen der Sitzung durch den Stadtratsvorsitzenden

Um 18.22 Uhr schließt Stadtratsvorsitzender Guido Henke die Sitzung.

Guido Henke
Vorsitzender des Stadtrates

Protokollantin: